



Schwäbisch Gmünd

Bürgermeister-
amt

Schwäbisch Gmünd, 14.04.2020
Gemeinderatsdrucksache Nr. 045/2020

Vorlage an

Verwaltungsausschuss

zur Vorberatung
- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

**Neugestaltung der Gebührenordnung für das Museum im Prediger
und die Ott-Pausersche Fabrik**

Anlage:

Tabellarische Gegenüberstellung von alter Gebührenordnung 2007
und neuer Gebührenordnung 2020

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat beschließt die vorliegende neue Gebührenordnung.
2. Die neue Gebührenordnung gilt ab 6.4.2020.
3. Die Verwaltung erhält einen Ermessensspielraum, von den in der Anlage genannten Gebühren in begründeten Ausnahmefällen maßvoll abzuweichen und/oder sie zu ergänzen („Öffnungsklausel“).

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Die aktuelle Gebührenordnung für die Benutzung des Museums im Prediger und des Silberwarenmuseums Ott-Pausersche Fabrik wur-



de vom Gemeinderat im Juni 2007 beschlossen. Mit der neuen Gebührenordnung sollen Eintrittspreise und Führungsgebühren nach mehr als zwölf Jahren moderat angepasst werden.

In der Anlage sind die neuen Gebühren zusammengestellt.



Eintrittspreise für Einzeleintritte

Museum Prediger und Ott-Pausersche Fabrik

Die Eintrittspreise für Einzeleintritte im Museum und in der Ott-Pauserschen Fabrik werden moderat angehoben (vgl. Anlage). Der Erwerb von Eintrittskarten in eine Sonderausstellung des Museums berechtigt zugleich auch weiterhin zum Besuch der Dauerausstellung des Museums.

Galerie im Prediger

Der Einzeleintritt in die Sonderausstellungen in der Galerie im Prediger bleibt generell frei.

Neue Kombikarte

Die Möglichkeit zum Erwerb von Kombikarten (gleichzeitiger Besuch von Museum und Ott-Pausersche Fabrik) wird „verschlankt“: Statt wie bisher zwei Arten von Kombikarten wird es künftig nur eine Kombikarte geben. Diese berechtigt zum Besuch der Dauer- und Sonderausstellung im Museum und zugleich der Ott-Pauserschen Fabrik und ist wie bisher gültig für acht Tage.

Probeweise–Freier Eintritt an einem Wochentag

Um das Besucherinteresse zu erhöhen bzw. neue Besucherkreise zu gewinnen, möchten wir an einem Wochentag probeweise freien Eintritt in die Dauerausstellung von Museum und Ott-Pausersche Fabrik gewähren. Wir schlagen – wegen der an diesem Wochentag längeren Öffnungszeit – den Donnerstag als freien Eintrittstag vor. Die Kosten dafür liegen bei jeweils ca. 1.000,00 €, gerechnet auf ein Jahr.

Führungsgebühren

Die Führungen werden zum Teil von freien Honorarkräften, zum Teil von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Museums durchgeführt. Die Führungsgebühren gelten für Museum, Galerie und Ott-Pausersche Fabrik gleichermaßen.

Gruppenführung nach Vereinbarung

Das Führungsangebot selbst besteht weiterhin aus Gruppenführungen nach Vereinbarung und regelmäßigen öffentlichen Führungen.

Der Preis für eine Gruppenführung n.V. setzt sich zusammen aus dem Einzeleintritt/Person plus einer Pauschale von 70,00 €, aus der die Honorarkräfte entgolten werden (60,00 € Honorar, 10,00 € Gebühr für die Vermittlung durch das Museum).



Öffentliche Führung

Die Teilnahme an einer öffentlichen Führung soll gestaffelt werden nach Dauerausstellung und Sonderausstellung: In der Dauerausstellung kostet eine Teilnahme an einer öffentlichen Führung nur den jeweiligen individuellen Eintrittspreis. In einer Sonderausstellung kostet eine Teilnahme den jeweiligen individuellen Eintrittspreis plus eine Führungsgebühr von 2,00 €.

Die frühere Unterscheidung nach öffentlichen Sonntags- und Themenführungen wird aufgehoben, um die Preisdarstellung zu vereinfachen.

Kinder- und Jugendführungen

Für Kinder- und Jugendführungen, worunter Kindergartengruppen, Schulklassen und andere Jugendgruppen fallen, bleibt es weiterhin bei einer Führungspauschale von 20,00 €. Der Eintritt/Person selbst bleibt frei.

Museumspädagogik

Museum und Galerie im Prediger

Im museumspädagogischen Bereich bieten wir in Museum und Galerie für Kinder und Jugendliche das Programm *Museumsfüchse* an (früher: *Kid's Club*), das hauptsächlich vom Gmünder Museumsverein betreut wird und in der Regel am letzten Samstag eines Monats stattfindet. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Teilnehmer begrenzt, der Teilnehmerbeitrag soll bei 5,00 €/Person liegen (Materialaufwand). Weiter bieten wir mittlerweile auch die Möglichkeit an, Kindergeburtstage im Museum zu verbringen (Pauschalpreise 70,00 € bis zu zwei Stunden, 100,00 € bis drei Stunden).

Silberwarenmuseum Ott-Pausersche Fabrik

In der Ott-Pauserschen Fabrik besteht mit der *Kinderwerkstatt* schon seit langem ein Äquivalent zu *Museumsfüchsen* und *Kindergeburtstag*. Die Teilnehmerzahl muss hier aus Platzgründen auf maximal zehn begrenzt werden, der Beitrag/Person soll weiterhin bei 12,00 € liegen (Dauer 2 - 3 Stunden).

Freier Eintritt (Ausweispflicht)

Freier Eintritt gilt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.



Freier Eintritt wird auch Mitgliedern des Deutschen Museumsbundes gewährt. Die Stadtverwaltung ist über das Museum korporatives Mitglied des Museumsbundes. Der Museumsbund möchte 500 neue Fördermitglieder gewinnen. Um diese Zahl zu erreichen, hat er seine korporativen Mitglieder gebeten, als Anreiz freien Eintritt zu gewähren. Vorteil für die teilnehmenden Museen ist, dass, wenn die Zahl von 500 Fördermitgliedern erreicht ist, diesen Museen der jährliche Mitgliedsbeitrag (115,00 €) erlassen wird.

Freier Eintritt wird Ausweisinhabern des Verbandes MuseumsPassMusée gewährt, dem sich das Museum im Prediger angeschlossen hat. Der Verband ist ein Marketinginstrument, der für die Museen, die sich ihm angeschlossen haben, eine Werbeplattform darstellt. Derzeit gehören dem Verband über 300 Museen in Frankreich (Franche Comté, Elsaß, Lothringen), der Schweiz und dem deutschen Südwesten an, darunter alle großen Museen in Stuttgart, Mannheim, Karlsruhe, Freiburg. Die Mitgliedermuseen verkaufen im Namen des Verbandes Ausweise, am Verkauf sind sie prozentual beteiligt.

Ebenso wird Verbandsmitgliedern des ICOM (International Community of Museums), bei dem auch das Museum Mitglied ist, freier Eintritt angeboten. Den Verbandsmitgliedern wird mittlerweile in nahezu allen Mitgliedermuseen im In- und Ausland dieses Angebot gemacht.

Freier Eintritt wird auch den Fördermitgliedern des Gmünder Museumsvereins gewährt. Dies sind Mitglieder, die mehr als 50,00 € Jahresbeitrag leisten. Normale Mitglieder erhalten nur ermäßigten Eintritt. Mit dem Angebot des freien bzw. ermäßigten Eintritts soll die Mitgliederwerbung des Vereins gefördert werden.

Die früheren Angebote *Ostalb-Card* und *Promotion-Card* sind ausgelaufen.

Ermäßigtenkreis (Ausweispflicht)

Auf Anfrage des „Verbandes Deutscher Kunsthistoriker“ und des „Verbandes Deutscher Kunstpädagogen“ wird Mitgliedern dieser Verbände ermäßigter Eintritt gewährt.

Öffnungsklausel

„Der Gemeinderat gestattet der Verwaltung, von den in der neuen Gebührenordnung aufgeführten Gebühren in begründeten Fällen abzuweichen.“



Beispiele für ein maßvolles Abweichen von bzw. Ergänzen der Gebührenordnung, die in das Ermessen der Verwaltung gelegt werden:

- a) Kosten für die Entwicklung von neuen museumsdidaktischen Angeboten
(Kosten werden nach Material, Aufwand, Honorar festgelegt);
- b) Entscheidungen über freien bzw. ermäßigten Eintritt;
- c) Zeitlich befristete moderate Erhöhungen der Eintrittspreise bei Sonderausstellungen;
- d) Erhebung von Eintrittspreisen für Sonderveranstaltungen (Vorträge, Künstlergespräche oder ähnliches);
- e) Probeweise freier Eintritt in die Dauerausstellung von Museum und Ott-Pausersche Fabrik für Einzelbesucher an einem Wochentag;
- f) Vereinbarung von Führungszuschlägen für Führungen außerhalb der Öffnungszeiten, an Wochenenden und Feiertagen.